



MITEINANDER FÜREINANDER

PFARRBRIEF BAD SCHALLERBACH

2020 (1)

Ostern

Nr.170

Liebe Kinder und Jugendliche, geschätzte Erwachsene!

„Es gibt nur eine Methode um Bilder zu verstehen – nicht versuchen sie zu interpretieren, sondern sie so lange anschauen, bis das Licht hervorbricht.“ Dieser Satz stammt von Simone Weil (1909 - 1943). Wahrscheinlich gilt diese Aussage im Blick auf das Betrachten der Schöpfung Gottes: Es wird immer mehr zum Licht unseres Lebens, wenn wir es lange genug betrachten. Weil für uns als Christinnen und Christen das Wort Gottes eine so große Bedeutung hat, hat Papst Franziskus angeregt, einen Sonntag zum Bibelsonntag zu machen. In unserer Diözese war dies der letzte Sonntag im Jänner 2020.

Es ist eine Tatsache, dass die Bibel nach wie vor zu den meist verkauften Büchern gehört. Wir nennen die Bibel „Buch des Lebens“, und sie verstaubt bei vielen in den Regalen. Wie kann es uns gelingen, die Menschen für das Wort Gottes zu begeistern? Druck und Arbeitslast, Desinteresse und schwierige Texte verhindern oftmals, dass sich jemand Zeit nimmt, um regelmäßig die Bibel zu lesen. Die Bibel spiegelt die Glaubenserfahrungen von Menschen über tausende von Jahren wider. Die Erfahrungen von damals in das Hier und Heute zu übertragen, ist nicht leicht und doch sehr lohnenswert.

Einige Grundsätze der Heiligen Schrift können helfen, dieses Buch in die Hand zu nehmen und es mit Interesse, wachsam – aber auch beharrlich – zu lesen:

- Gott offenbart sich als Schöpfer, er ist kreativ und nicht destruktiv (vgl. Gen 1,1).
- Gott bringt Ordnung ins Chaos und Licht in die Finsternis (vgl. Gen 1,2–3; Joh 1,9).

- Gottes Wesen ist Dasein, er lässt uns nicht allein (vgl. Ex 3,14; Mt 28,20).

- Gottes Wirken ist rettend, aufbauend und heilsam (vgl. Jes 43,1–2; Mt 1,21; Lk 2,11–14).

- Gottes Wille ist, dass durch Vergebung neue Wege eröffnet werden (vgl. Jes 43,25; Lk 15,11–32).

- Gottes Wort verhallt nicht, in Jesus wird es Wirklichkeit (vgl. Jes 55,10–11; Joh 1,1–5).

- Gott will, dass die Welt täglich ein wenig besser werde (vgl. Offb 21,4–5).

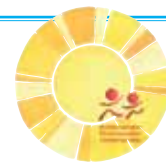
Bei allem, was uns bei den Biblischen Texten unverständlich bleibt, gilt die Ermutigung von Bischofsvikar Johann Hintermaier: „Lebe das, was du verstehst, und verwerfe nicht alles, wenn du Teile nicht oder noch nicht verstehst.“

Kinder lesen oft mit großer

Begeisterung und viel Interesse in ihren Kinderbibeln. Was könnte helfen, dass dieser Schwung über die Jugendzeit in das Erwachsenenalter mitgenommen werden kann?

Am Sonntag, 15. März wird bei den Sonntagsgottesdiensten Herr Dr. Franz Kogler vom Bibelwerk predigen und uns in die Welt der Heiligen Schrift einführen.





Am Freitag, 20. März wird um 19 Uhr im Pfarrsaal eine weitere Veranstaltung zur Bibel folgen. Die Bußfeier (Versöhnungsfeier) am Freitag, 27. März um 19 Uhr wird ebenfalls dazu vorbereitet und gestaltet werden. Das Thema dieser Einheiten: Mit Jesus auf Ostern zu gehen. Ich lade dazu alle ein, die sich schon intensiver mit der Bibel beschäftigen und vor allem auch jene, die sich mit der Heiligen Schrift schwertun und doch etwas darüber wissen wollen.

Pfarrer Hans Wimmer

Literatur: Lacher Messbuch 2020.

Bibelwerk Linz, Behelf zum Bibelsonntag, 26. Jänner 2020.

Wir feiern Erstkommunion –

„DER HIMMEL BERÜHRT DIE ERDE“

Wieder ist es so weit, die Vorbereitung auf die Erstkommunion läuft an. 11 Mädchen und 13 Buben werden heuer in unserer Pfarre zum Fest Christi Himmelfahrt, am 21. Mai, zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie empfangen. Erfreulicherweise haben sich 11 sehr engagierte Mütter dazu bereit erklärt, die Kinder durch die Zeit der Vorbereitung zu begleiten. Um jeweils eine Gruppe mit 6 Kindern kümmern sich:

- Sonja Jetzinger und Melanie Hofer
- Johanna Fingerhut, Regina Martin und Eva Bürscher
- Eva Buchinger, Karin Schwarz und Susanne Aschauer
- Michaela Neururer, Elisabeth Wiesbauer und Birgit Pfoser

Vielen herzlichen Dank für die Bereitschaft, diesen wertvollen Dienst an den Erstkommunionkindern zu leisten!

Die Gruppen werden sich vor der Erstkommunion fünf Mal in privatem Rahmen treffen und gemeinsam arbeiten. Sobald die Vorbereitung angelaufen ist, wird dies auch in den Sonntagsgottesdiensten erkennbar sein, denn die Kinder sind dazu eingeladen, ihre Gruppenkerzen auf dem Altar zu entzünden, als Zeichen dafür, dass sie zur Fei ergemeinde dazu gehören. Die Erstkommunionkinder werden beim Pfarrgottesdienst am Sonntag, 22. März vorgestellt.

Die Kinder bereiten sich nicht nur auf die Erstkommunion vor, sondern auch auf das Versöhnungsfest. Die Vorbereitung auf das Sakrament der Buße findet im Rahmen des Religionsunterrichtes statt.

Es sei hier noch einmal den Tischmüttern gedankt, die auch beim Versöhnungsfest einen großen Beitrag leisten werden. Die Kinder werden einen ganzen Vormittag lang im Pfarrheim von ihnen betreut und begleitet.

Im Namen der Erstkommunionkinder ist die gesamte Pfarrgemeinde eingeladen, das große Fest mitzufeiern, sich mit ihnen zu freuen und zu spüren, wie *der Himmel die Erde berührt*.

Monika Huber, Religionslehrerin

Kinder lieben Feste und ihre Geschichten

Das Kindergartenjahr bietet viele Gelegenheiten, um Feste zu feiern. Der christlich religiöse Jahreskreis ist hier für uns der Rahmen und ein wesentlicher Bestandteil unseres Kindergartenalltags.

Das erste Fest, worauf sich die Kinder vorbereiten, ist das Erntedankfest. Hier steht die Schöpfung im Vordergrund und die Dankbarkeit für die Fülle, die uns der Herbst schenkt. Wenn der Herbst ins Land gezogen ist, bereiten wir uns auf das Martinsfest vor. Die Kinder erleben dieses Fest des Teilens und der Nächstenliebe immer wieder als das größte und eindrucksvollste im Jahreskreis. Sie ziehen mit Laternen in die Kirche ein und singen Lieder. Die älteren Kinder gestalten dieses Fest und wachsen in ihre neue Rolle als Schulanfänger hinein.



Zu Beginn des Advents bindet jede Gruppe einen Adventkranz, schmückt ihn und mit der Segnung des Adventkranzes durch den Herrn Pfarrer stimmen wir uns auf diese Zeit ein. Tägliche Adventfeiern, Keksebacken und das Nikolausfest lassen uns den Advent in Ruhe und Besinnlichkeit erleben.



Ende Jänner begrüßen wir die Täuflinge des vorangegangenen Jahres bei der Kindersegnung in der Kirche und singen Lieder. Wenn der Frühling ins Land zieht, wächst und gedeiht alles. Es beginnt die Vorbereitung auf Ostern. Mit religiösen Geschichten machen wir die Auferstehung erlebbar. Als Brauchtumpflege ist hier auch das „Nesterlsuchen“ ein großes Erlebnis für die Kinder.

Zu Fronleichnam gehen wir bei der Prozession mit und sind mit unseren Kindergartengruppen in die Festgestaltung eingebunden.

In unserem Haus kommen Kinder und Erwachsene mit verschiedensten kulturellen Wurzeln und religiösen Haltungen zusammen. Deshalb ist es uns wichtig, der gegenseitigen Wertschätzung Platz zu geben. Es soll ein Miteinander unterschiedlicher Religionen im Kindergarten möglich sein.

Ulrike Schwung, Leiterin des Kindergartens



Erhaltung der Kirche und Sanierung des Friedhofs in Schönau

Liebe Pfarrbevölkerung!

Da uns als Pfarre die Erhaltung der Kirche St. Petrus in Schönau ein großes Anliegen ist, legen wir bereits seit drei Jahren den baulichen Schwerpunkt darauf. Mit eingeschlossen sind alle baulichen Maßnahmen, die die Gestaltung der Friedhofsanlage, diesen Ort der Ruhe und Andacht, betreffen.

Ein großes Stück Arbeit wurde bereits geleistet: Turmhelm-Reparatur, Gebäudesicherungsmaßnahmen, Teilsanierung der Friedhofswege, Erneuerung der Beleuchtung, Neugestaltung von Müllplatz und Entsorgungszentrum, Schaffung barrierefreier Zugänge sowie die Mauersanierung.

In die Umsetzung dieser Bautätigkeiten wurde im Jahr 2018 der Betrag von 124.000 Euro und im Jahr 2019 die Summe von 212.000 Euro investiert.

Leider sind die gravierenden Schäden an der Fassade des Kirchturms bereits mit freiem Auge erkennbar und dringend zu beheben. Auch am Innenputz der Kirche muss mit Nachdruck weitergearbeitet werden, um diesen historischen Bau zu sichern und zu erhalten.

Wir bitten Sie daher um Ihre Unterstützung, da diese kostenintensive Sanierung hoher finanzieller Mittel bedarf und wir als Pfarrgemeinde Verantwortung für drei Kirchen tragen.

Wir danken für jede Barspende und haben bei der Raiffeisenbank in Bad Schallerbach das Spendenkonto **Pfarre Bad Schallerbach IBAN: AT03 3473 6000 0011 4777** eingerichtet.

Wir hoffen auf Ihre Hilfe und bedanken uns schon jetzt für eine Unterstützung sehr herzlich.

Es zeichnen mit freundlichen Grüßen
für die Pfarre Bad Schallerbach

Mag. Hans Wimmer
Pfarrer

Luise Klein
Obfrau des Pfarrgemeinderates

Franz Wolf
Obmann Fachausschuss Finanzen



Jungkatholikentreff

Mit großer Vorfreude auf dieses Treffen machten Martina, Michael und ich uns auf den Weg nach Linz. Trotz 300 Teilnehmern fanden wir uns dank der guten Organisation sehr schnell zurecht. Nach einem

kurzen Kennenlernspiel war uns klar, hier sind wir richtig.



Gutes Essen, tolle Musik und eine aufregende Feuershow war unser Abendprogramm. Mein Höhepunkt vom Wochenende war der von mir gewählte Workshop am Samstag. Nach erfolgreich einstudierter Choreographie war es so weit: Flashmob am Taubenmarkt. Die Passanten staunten nicht schlecht, wozu wir jungen Katholiken im Stande sind.

Schön war`s! Hoffentlich auf ein nächstes Mal.

Heike Grabmair



Caritas-Haussammlung hilft OberösterreicherInnen in Not

In den nächsten Wochen werden wieder MitarbeiterInnen unserer Pfarre ehrenamtlich von Tür zu Tür unterwegs sein und um Spenden für die Caritas-Haussammlung bitten. Dank dieser Spenden können wir gemeinsam mit der Caritas tausenden Menschen in Not in Oberösterreich zur Seite stehen.

Bitte helfen auch Sie mit Ihrer Spende bei der Caritas-Haussammlung. Vielen Dank!



Die Katholische Jungschar/Dreikönigsaktion gibt Anstoß zu diesem Projekt, bei dem auch wir in unserer Pfarre einen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten können. Es gibt 17 Nachhaltigkeitsziele – SDGs (Sustainable Development Goals), die 2015 von den Vereinten Nationen beschlossen wurden.

Im Rahmen des Projektes #gemeinsamgartln wird sich die **Ministranten-, Jungschar- und Jugendgruppe** vor allem mit den Punkten **Ziel 2 – kein Hunger**, **Ziel 12 – Nachhaltiger Konsum und Produktion** und **Ziel 13 – Maßnahmen zum Klimaschutz** beschäftigen. Am 5. Februar waren Heike Grabmair und Christina Sporn als Vertreterinnen der Ministranten gemeinsam mit Luise Klein und Christine Unterhuber vom PGR beim Bodenbündnis in Linz, um an der Startveranstaltung zu dieser Aktion teilzunehmen.

Was geschieht konkret?

Im Frühling werden wir ein Gemüsebeet im Pfarrgarten anlegen. Indem wir die Pflanzen vom Säen des Samens bis zur Ernte der Frucht gemeinsam pflegen, erleben wir einen Vegetationszyklus. Wir setzen uns mit Anbautechniken und Gartenpraxis auseinander und beschäftigen uns bewusst mit unseren Nahrungsmitteln. Dabei erwerben wir Wissen über Boden, Klima, Nachhaltigkeit und die Umwelt. Gemeinsam mit den Pflanzen möchten wir mit der Aufgabe des Gartelns wachsen und uns schließlich zum Erntedank über die Gaben Gottes freuen.

Jeder „Gärtner“ und jede „Gärtnerin“ ist herzlich zum Mitmachen eingeladen. Wir freuen uns auch über Spenden von Samen, Paletten oder Unterstützung bei der Planung.

Christina Sporn

Ministranten-Gruppe bekommt einen JS-Globe überreicht



Bei der diesjährigen Jungschar-Globe Gala wurde unserer Ministrantengruppe ein Globe in der Kategorie „Holy“ für den Ministranten-Gottesdienst zum Thema „Schraube“ überreicht. Der Jury gefiel, dass „so viele Mädchen und Buben ganz unterschiedlichen Alters beteiligt waren – als Lektoren, als Musiker und in der Vorbereitung.“ Auch der rote Faden durch die ganze Feier sowie die Fürbitten wurden lobend erwähnt.

Christina Sporn



Wir laden herzlich ein



LITURGIE

- Mi. 26. 2. Aschermittwoch, Aschermittwochs liturgie
19.00 in der Pfarrkirche
- So. 1. 3. 9.15 Vorstellungsmesse der Firmlinge
- Mi. 4. 3. 19.15 ZeitAUSgleich in Buchkirchen
- Fr. 6. 3. 19.00 Weltgebetstag der Frauen
in der Kath. Pfarrkirche Wallern
- So. 8. 3. 9.15 Kindergottesdienst
9.15 Familienfasttagsaktion der kfb
anschließend Suppenessen im Pfarrsaal
17.00 Jugendkreuzweg,
Treffpunkt Bildungshaus Schloss Puchberg
- So. 15. 3. 7.30 und 9.15 Predigt von Dr. Franz Kogler
zum Thema Bibel
- So. 22. 3. 9.15 Vorstellungsmesse der Erstkommunionkinder
- Fr. 27. 3. 19.00 Buß- und Versöhnungsfeier
- So. 29. 3. 9.15 Zwergengottesdienst
18.00 „Funk(e)stille“ in der Kapelle in Buchkirchen,
Zeit für Dich, für Gesang, Meditation, Stille

GOTTESDIENSTORDNUNG FÜR DIE KARWOCHE UND OSTERN SIEHE SEITE 8

- So. 17. 5. 9.15 Zwergengottesdienst
- Di. 19. 5. 19.00 Bittmesse Humer in Dopl
- Do. 21. 5. Christi Himmelfahrt, 7.30 Frühmesse
9.00 Erstkommunion
- Sa. 30. 5. Segnung der neuen Einsatzfahrzeuge der FF auf dem
Rathausplatz
- So. 31. 5. Pfingstsonntag, 7.30 Frühmesse
9.15 Florianimesse in der Pfarrkirche, mitgestaltet
vom Kirchenchor
9.15 Kindergottesdienst in der Kapelle
- Mo. 1. 6. Pfingstmontag 9.15 Gottesdienst (keine Frühmesse)
- Do. 11. 6. **Fronleichnam**, 8.30 Festmesse auf dem
Rathausplatz, anschließend Prozession
(bei Regenwetter 8.30 Festgottesdienst in der
Pfarrkirche)
- Sa. 13. 6. **18.00 Firmung in Pichl** mit
Bischofsvikar Dr. Adi Trawöger
- Fr. 19. 6. 15.00 Messfeier zum Hochfest Heiligstes Herz Jesu
mit Krankensalbung
- So. 28. 6. 9.15 Zwergengottesdienst

VERANSTALTUNGEN

- Mo. 2. 3. 19.30 Sitzung des Pfarrgemeinderates
- Fr. 20. 3. 19.00 Pfarrsaal, Vortrag „Mit Jesus auf Ostern
zugehen“ von Dr. Franz Kogler
- Sa. 21. 3. Kinderartikelflohmarkt im Pfarrsaal -
9.30 - 10.30 Annahme - 13.00 -15.00 Verkauf
- Di. 28. 4. 19.30 Sitzung des Pfarrgemeinderates
- Mi. 24. 6. 19.30 Sitzung des Pfarrgemeinderates

KREUZWEGANDACHTEN

- jeweils um 19.00 in der Kapelle
- Freitag 28. Februar, Freitag 13. März,
Freitag 3. April, **18.00** Kreuzweg zur Kirche
auf dem Magdalenaberg, Treffpunkt Rathausplatz

MARIENFEIERN

- Mittwoch 13. Mai, Samstag 13. Juni, Montag 13. Juli und Don-
nerstag 13. August jeweils 14.00 Rosenkranz und Beichtgelegen-
heit, 15.00 Heilige Messe mit Eucharistischem Segen

GOTTESDIENSTE MIT ELEMENTEN FÜR KINDER

- Sonntag 8. März, 9.15 Kindergottesdienst in der Kapelle
- Sonntag 22. März, 9.15 Vorstellungsmesse der Erstkommunionkinder
- Sonntag 29. März, 9.15 Zwergengottesdienst
- Palmsonntag 5. April, 9.15 Palmweihe
- Ostersonntag 12. April, 9.15 Kindergottesdienst
- Sonntag 17. Mai, 9.15 Zwergengottesdienst
- Donnerstag 21. Mai, 9.00 Erstkommunion
- Pfingstsonntag 31. Mai, 9.15 Kindergottesdienst
- Donnerstag 11. Juni, 8.30 Fronleichnam
- Sonntag 28. Juni, 9.15 Zwergengottesdienst

MAIANDACHTEN

**Im Mai sind an den Dienstagen die Heiligen Messen
um 8 Uhr früh, nicht um 19 Uhr**

- Schönau** – Dienstag um 19.30 - 5. / 26. Mai
Dienstag 12. Mai -19.30 - Maiandacht der kfb bei der
Hubertuskapelle am Magdalenaberg (Waldweg „Gfeichert“)
- bei Regenwetter in der Magdalenabergkirche
- Mittwoch 6. Mai - Dekanatsmaiandacht der KMB
19.30 Maria Fallsbach Gunskirchen
- Mittwoch 27. Mai - 19.00 Maiandacht beim **Kreuz** am Weg
zum Moar in der Leithen, entfällt bei Regenwetter
- Magdalenabergkirche** – Freitag, 19.00 - 15. / 22. / 29. Mai

FRAUENRUNDEN und TERMINE

- Freitag 6. März, Weltgebetstag der Frauen,
19.00 Kath. Pfarrkirche Wallern
- Sonntag 8. März, 9.15 Familienfasttagsaktion
mit Suppenessen im Pfarrsaal
- Dienstag 12. Mai -19.30 - Maiandacht bei der
Hubertuskapelle am Magdalenaberg (Waldweg „Gfeichert“)
- bei Regenwetter in der Magdalenabergkirche

MÜTTERRUNDE

jeden 1. Donnerstag im Monat um 19:30 Uhr im Pfarrsaal

JUNGSCHARSTUNDEN

jeweils um 14.00 im Pfarrheim

JUGENDSTUNDEN und TERMINE

- So. 8. März 17.00 Jugendkreuzweg, Treffpunkt Bildungshaus
Schloss Puchberg
- Termine der Jugendstunden auf der Homepage ersichtlich

LEGION MARIENS

Treffen jeden Mittwoch 8.30 Uhr im Pfarrheim

SPIELGRUPPE

Offener Spieletreff für Kinder von etwa 1 - 3 Jahren jeden
Dienstag um 9.00 im Jungscharraum des Pfarrheimes (außer in
Ferienzeiten).

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Bei Interesse bitte E-mail an spielgruppe4701@gmail.com

ABENDMUSIK IN DER MAGDALENABERGKIRCHE

- Sonntag 31. Mai, Sonntag 28. Juni, Sonntag 26. Juli, Sonntag 30.
August, Sonntag 27. September, jeweils um 19.15



Neue Kommunionhelferinnen

Beim Pfarrgottesdienst am 29. Dezember wurden Frau Angelika Hofer und Frau Renate Hofmüller zu ihrem Dienst als Kommunionhelferinnen bestellt.

Ihre Aufgabe ist es, in Messfeiern und Wortgottesfeiern bei der Kommunionsspendung mitzuhelfen. Sie sind ebenso berufen, Menschen auf Wunsch die Kommunion nach Hause zu bringen.

Danke für die Bereitschaft zur Übernahme dieses Dienstes.



DANKE

► an die treuen Spenderinnen des guten selbstgebackenen Brotes und des aromatischen handgemachten Brioche- weckens für das Roratefrühstück.

► für die Spende von köstlichen hausgemachten Weihnachtskekse. Der Erlös von € 160 aus dem Verkauf und den Spenden beim Roratefrühstück kommt dem Projekt Schönau zugute.

Sternsingeraktion

Vielen Dank an alle, die am Erfolg dieser Aktion mitgewirkt haben. Vor allem an Katharina und Franziska Greinecker, die stets mit viel Enthusiasmus organisieren und an die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, die mit ihrem Stern von Tür zu Tür ziehen und um Spenden bitten. Danke für die freundliche Aufnahme, die Bewirtung und die Spenden. Es kam der schöne Betrag von rund EUR 9.200 zusammen. Damit werden Menschen im Mokuru-Slum in Nairobi unterstützt, um diesen ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen.

Hier geht's zum Link: www.dka.at/sternsingen.

Martin Hummer



Binden der Palmbuschen

Wie in den vergangenen Jahren werden auch heuer wieder von Frauen der Pfarre Palmbuschen gebunden und am Palmsonntag vor der Kirchentüre verkauft. Der Erlös wird für den Erhalt der Schönauer Kirche gespendet. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür!



Am Dreikönigstag gestalteten die Sternsinger den festlichen Gottesdienst mit.

Abendmusik in der Magdalenabergkirche

Von Mai bis September, jeweils am letzten Sonntag des Monats, gibt es die Abendmusik in der Magdalenabergkirche – und das schon seit mehr als 40 Jahren. Veranstaltungsträger ist die Kulturvereinigung Bad Schallerbach. Vokal- und Instrumentalmusik von der Barockzeit bis zur Gegenwart und Texte zu bestimmten Themen werden von einem Kreis bekannter Akteure in einer Weise dargeboten, die erfreut und jeden Musikabend zu einem besonderen Kunstgenuss werden lässt.

Wir sagen den Verantwortlichen und Künstlern der Abendmusik ein herzliches Dankeschön für die herausragende Konzertgestaltung und die großzügigen Spenden an die Pfarre Bad Schallerbach aus dem Erlös von Musikabenden!

Maria Mascha



Neues aus der
BIBLIOTHEK
Erlesen und erleben in **Bad Schallerbach**

Wussten Sie, dass...

- wir fast 7000 Medien für Sie haben,
- letztes Jahr 999 davon neu gekauft wurden,
- diese 2019 insgesamt mehr als 10.400 mal ausgeborgt wurden,
- davon hat ein Bursche alleine 353 Bücher im letzten Jahr ausgeborgt,
- Krimis nach den Bilderbüchern am meisten ausgeliehen wurden.

**In der Fastenzeit bieten wir eine tolle Aktion an:
„Bibliothek auf Probe“**

3 Bücher für 6 Wochen zum Ausleihen um nur € 5.

Entweder Sie suchen selbst aus oder Sie teilen uns Ihre Lieblingsgenres mit, und wir stellen Ihnen ein Überraschungsangebot zusammen. Für Jahreskarten-Besitzer ist dieses Angebot kostenlos!



PGR-Klausur

Von 7. bis 8. Februar 2020 durften wir eine äußerst intensive und bereichernde Klausur im Stift Reichersberg erleben.



Unter der Leitung von Frau Mag.^a Beate Schlager-Stemmer, Referentin für die Pfarrgemeinderäte der Diözese, setzten wir uns ganz bewusst mit dem Thema „Kommunikation im PGR“ auseinander.

Wir stellten fest, wie wichtig es uns ist, beim gemeinsamen Arbeiten für die Pfarre wertschätzend und respektvoll miteinander umzugehen.

Wir erkannten auch, wie bedeutend ein guter Informationsaustausch zwischen allen Mitarbeitern in der Pfarre ist.

Am Ende eines Tages ganz bewusst etwas Positives über das Erledigte zu sagen und dieses nachwirken zu lassen, macht zufrieden und beflügelt auf dem Weg „Kirche weit zu denken“.

Regina Martin

Aufruf zur Gräberpflege

Der Frühling steht vor der Tür und auch dieses Jahr soll unser Schönauer Friedhof wieder erblühen. Neben der Blumenpracht wachsen jedoch mit dem Vegetationsstart auch Gräser und Beikräuter. Die Pfarre kümmert sich auch dieses Jahr verstärkt um die Pflege der Anlage. Um ein gepflegtes Gesamtbild zu erreichen, bitten wir jeden Grabinhaber, mit der Grabstätte auch den Grabrand mitzupflegen.

Wer die Grabpflege nicht selbst übernehmen kann, hat die Möglichkeit, diese an eine Firma zu vergeben.

*Franz Wolf,
Obmann Fachausschuss Finanzen*

Redaktionsschluss Pfarrblatt 2020/2, Nr. 171 : 12.06. 2020
Impressum „Pfarrblatt“ Kommunikationsorgan der r. k. Pfarrgemeinde Bad Schallerbach
Medieninhaber, Redaktion und Hersteller: Pfarramt Bad Schallerbach, Linzer Str. 15 - Layout: Christian Unterhuber
F.d.l.v.: Mag. Hans Wimmer, Bad Schallerbach
Redaktionsteam: Mag.^a Irene Dunzinger, Mag. Martin Hummer, Paula Kirschner, Maria Mascha, Christine Unterhuber

Gottesdienstordnung Pfarrkirche Bad Schallerbach

Die aktuelle Gottesdienstordnung ist jeweils auf der Pfarrhomepage www.pfarre-badschallerbach.at nachzulesen und liegt beim Schriftenstand in der Pfarrkirche auf.

Sprechstunden des Pfarrers: nach Vereinbarung

Bürostunden im Pfarrbüro, Tel. 480 45
pfarre.schallerbach@dioezese-linz.at

Dienstag, Mittwoch, Freitag 8.00 - 11.30 Uhr
Donnerstag 17.00 - 19.00 Uhr

Öffnungszeiten der Öffentlichen Bibliothek der Pfarre Bad Schallerbach:

Sonntag 9.30 - 12.00 Uhr
Dienstag 8.45 - 11.00 Uhr
Donnerstag 16.45 - 19.00 Uhr

JUBELHOCHZEITSPAARE



Pfarrer Hans Wimmer segnete drei Ehepaare anlässlich ihres langjährigen Hochzeitsjubiläums:
Anna und Alfred Köglberger (60 Jahre), Ingrid und Hans Hehenberger (60 Jahre), Marianne und Josef Berger (50 Jahre)

AUS UNSERER PFARRGEMEINDE

*Durch das Sakrament der Taufe wurden
in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen:*

Jakob Siedlern, Hallstatt
David Karlsböck, Wallern

Wir beten für unsere Verstorbenen:

Siegfried Kottal, Alberndorf, 75 Jahre
Josef Schell, Schönau, 96 Jahre
Josef Greinegger, Grieskirchner Straße, 85 Jahre
Birgit Haider, Pollheimerstraße, 40 Jahre
Ferdinand Huber, Anzengruberstraße, 85 Jahre



KARWOCHE – OSTERN

Palmsonntag, 5. April

7.30 Heilige Messe, 9.15 Palmweihe (Palmbüsche sind vor der Kirche erhältlich, der Erlös wird für den Erhalt der Schönauer Kirche gespendet) und anschließend Heilige Messe
Chormusik von W.A. Mozart, Fritz Goller, Hermann Kronsteiner, u.a.

Gründonnerstag, 9. April

19.00 Feier des Letzten Abendmahles, Kommunionempfang unter beiderlei Gestalten.
Chormusik von Heinrich Schütz, J.S. Bach, Johann Crüger, Anton Bruckner u.a.
Nach der Messfeier Ölbergstunde und stille Anbetung bis 21.00 Uhr

Karfreitag, 10. April

13.30 bis 14.30 Beichtgelegenheit, 15.00 Feier vom Leiden und Sterben Jesu. Bitte zur Kreuzverehrung Blumen mitnehmen. Stille Anbetung bis 18.00. Wer an der Karfreitagsfeier nicht teilnehmen kann, ist eingeladen, um 15.00 eine Gedenkminute zu halten

Karsamstag, 11. April

20.00 Osternachtsfeier, Chormusik von Hermann Kronsteiner, W.A. Mozart u.a.
Alle Gläubigen sollen bitte Kerzen mit Tropfbechern mitbringen (auch bei der Kirchentüre erhältlich). Nach dem Gottesdienst Speisensegnung

Ostersonntag, 12. April

7.30 Heilige Messe, 9.15 Feierliches Hochamt: Der Kirchenchor singt die Missa in F von W. A. Mozart, Leitung: Simone Weigl. Nach allen Gottesdiensten Speisensegnung
9.15 Kindergottesdienst in der Kapelle

Ostermontag, 13. April

6.00 Früh, Emmausgang in Krenglbach
9.15 Pfarrgottesdienst

Proben für alle Ministranten

Samstag	4. 4.	10 Uhr
Gründonnerstag	9. 4.	14 Uhr
Karsamstag	11. 4.	10 Uhr

Emmausgang

gemeinsam auf den Weg machen
die Auferstehung im Alltag finden

Ostermontag, 13. April

6 Uhr morgens

Pfarrzentrum Krenglbach
Abschluss mit gemeinsamem
Frühstück

*Katholische Jugend
Dekanat Wels-Land*



**K
r
Jugend
u
z
w
e
g**

8. März

17.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Schloss Puchberg

Bitte zieh warme Kleidung und
gutes Schuhwerk an.

Infos bei: ela Klein, 0676/87765791 - René Prinz-Toifl, 0676/87766464

**KINDER
ARTIKEL
FLOHMARKT**
IM PFARRSAAL BAD SCHALLERBACH

SA. 21. MÄRZ 2020

WARENANNAHME 9:30 - 10:30 Uhr
VERKAUF 13 - 15 Uhr

WIR VERKAUFEN FÜR SIE:
Gut erhaltenes und vollständiges Baby- & Kinderspielzeug
Bücher • Hochstühle • Autositze • Kinderwagen • Kinderfahrzeuge • Neuwertige Schuhe bis Größe 38 • Neuwertige Frühlings- & Sommerbekleidung bis Größe 152 • Erstkommunikationskleidung und Umstandsmode
KEINE Unterwäsche und Plüschtiere!

Unter folgender E-Mail-Adresse bekommen Sie eine Verkaufsnr. zugeteilt und erhalten auch weitere Information bezüglich des genauen Ablaufes:
besar.schallerbach@gmail.com

Veranstalter: Mitterrunde der Pfarre Bad Schallerbach